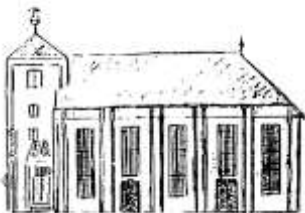


# KIRCHLICHE NACHRICHTEN SANGERHAUSEN

Dezember 2022 - Januar 2023



für Sangerhausen  
Oberröblingen  
und  
Edersleben



## 2 Auf ein Wort

### Du siehst mich

Niemand hat sich jemals für Hagar interessiert. Hagar musste nur ständig zu Diensten sein. Sieben Tage in der Woche, von frühmorgens bis zum späten Abend. Und auch nachts. Dem Hausherrn. Mit Billigung der Hausherrin. Oder sogar auf deren Anregung hin.

Hagar sollte schwanger werden, und dieser Sohn sollte den Stammbaum der Familie begründen.

Die Hausherrin war schon zu alt dafür.

Hagar musste ein Kind zur Welt bringen, aber es würde ihr nicht gehören.

Was sie dazu dachte, ihre Schmerzen und Träume - danach fragte

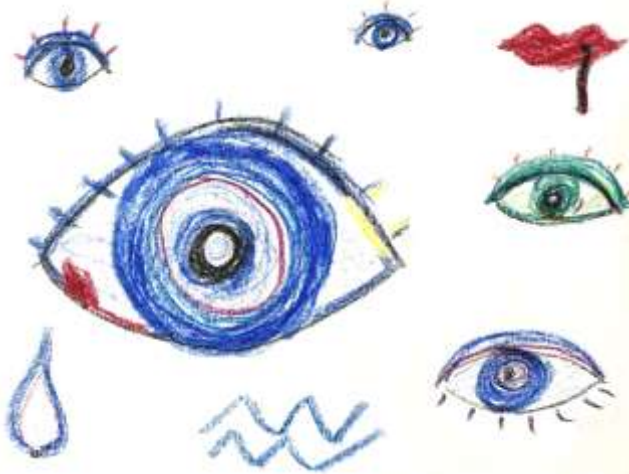
niemand. Sie war eine Sklavin, eine ausländische noch dazu.

Die Geschichte des Gottesvolkes beginnt mit Abraham, Sara und einer ägyptischen Sklavin als Leihmutter.

Gleich dreifach war Hagar abgehängt und unfrei: als Frau, als Ausländerin, als Sklavin. So potenzierte sich ihre Erniedrigung und Entwürdigung. Wie stolz war sie, als sie tatsächlich schwanger wurde. Sie, die rechtlose Sklavin aus Ägypten!

Und wie schnell schwand der Glanz aus ihren Augen, als ihre Hausherrin Sara diesen einzigen Triumph, den sie hatte, nicht auszuhalten vermochte und sie demütigte, wo sie nur konnte.

Hagar hielt es nicht mehr aus. Sie floh. In die Wüste. Dort hatte sie keine Überlebenschance. Weder ihr Leben noch ihr



Tod würde Spuren hinterlassen.

So wie Hagar gibt es viele Menschen auf der Schattenseite des Lebens, die ausgepresst und abgehängt sind. Menschen, die keine Perspektive haben und sich unbeachtet fühlen. Wer fragt schon nach den zahllosen Frauen ohne Namen? Nach all den unsichtbaren Arbeitskräften und ihrem Los?

Doch Gottes Engel sucht in der Todeswüste nach Hagar und spricht mit ihr. Gott übersieht die vom Hausherrn geschwangerte Arbeitssklavin nicht.

Und Hagar gibt Gott einen Namen: *Du bist ein Gott, der mich sieht.* Hagar ist die erste Person in der Bibel, die Gott einen Namen geben

darf. Du siehst mich. Die Bibel kehrt damit die gängigen Verhältnisse um. Eine entlaufene Sklavin darf aussprechen, wer Gott ist: *El-Roi* (hebräisch), eine „Gottheit des Mich-Sehens“.

Die Jahreslosung für 2023 regt uns an, die Übersehenen ins Licht zu rücken. Sie sollen eine Stimme bekommen und eine Chance. „Zum ersten Mal prägt der Ausspruch einer Frau ein ganzes Jahr. Sie steht für all die ausgenutzten und nicht wertgeschätzten Frauen in Gesellschaft und Religion bis heute.“ (Wolfgang Baur, Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen, ÖAB)

*PfarrerIn Margot Runge*

*Du bist ein Gott, der mich sieht.*

(1. Mose 16,13, Jahreslosung für 2023)

## Adventswunsch

Durchleuchte mich,  
lass mich ein Stern sein.

Transparent, filigran  
am Fenster zur Welt

will ich Sehnsucht nähren  
nach deinem Licht.

Tina Willms

Wir freuen uns, dass unsere Advents- und Weihnachtsgottesdienste und -konzerte in diesem Jahr endlich wieder wie gewohnt stattfinden können.

Ein besonderer Höhepunkt wird das Weihnachtsoratorium am Epiphaniastag sein.

Am Tag vor Heiligabend erwarten wir das Friedenslicht aus Betlehem in Sangerhausen. Es wird am 23.12. um 18 Uhr an der Arche ausgeteilt. Wenn Sie mögen, können Sie es sich dort abholen oder auch am Heiligabend eine Laterne in die Kirche mitbringen.

Ab Januar finden alle Gottesdienste im Gemeindehaus Riestedter Str. 24 statt. Wir wollen mithelfen, Gas zu sparen. Auch in der Adventszeit wird die Temperatur in der Jacobikirche schon auf 15 Grad abgesenkt sein.

Wir wünschen  
allen Leserinnen  
und Lesern  
ein frohes  
Weihnachtsfest  
und ein  
gesegnetes  
Jahr 2023!

*Titelbild: Heiligabend in Ederleben.  
Foto: Janine Hoffmann*

*Bild links: Heiligabend in der Ulrichkirche  
Fotos S. 3, 5, 6, 15, 16: Wolfgang Steffen*



# 4 Gemeindeleben

## Gruppen und Kreise

Wir sitzen mit Abstand und achten darauf, dass sich niemand ansteckt.

Alte Promenade 23:

Offener Abend Fr, 9.12.+13.1. - 20 Uhr

Bibelgesprächskreis Mo, 12.12.+23.1. - 19.30 Uhr

Spieletreff nach Vereinbarung

Gemeindehaus Riestedter Str. 24

Senior:innen: Mi, 14.12.+11.1. - 14.45 Uhr

Frauenfrühstück: Mi, 7.12.+18.1. - 9.30 Uhr

Tanzkreis im TheO'door:

Do, 8.12. - 18 Uhr

Frauenhilfe im Pfarrhaus Edersleben

Mi, 21.12.+18.1. - 14.30 Uhr

## Allianzgebetswoche

Christinnen und Christen der evangelischen Landes- und Freikirchen laden vom 8. bis 15. Januar zu einer Woche des Betens ein. In diesem Jahr geht es um Freude.

Auftakt ist am Sonntag, 8.1., um 17 Uhr im Gemeindehaus Riestedter Str. 24, dann Montag bis Freitag jeweils 18 Uhr im Gemeindezentrum der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (Baptisten) Kyselhäuser Str. 14. Abschluss ist dann am Sonntag, 15.1., um 15 Uhr im Gemeindehaus Riestedter Str. 24.

## Gesucht:

### Gemeindesekretär\*in

Unsere langjährige Gemeindesekretärin Agnes Hartnack geht zum 31.12.2022 in den Ruhestand. Wir suchen eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger.

Die Ausschreibung der Stelle finden Sie u.a. auf der Webseite

[www.jacobigemeinde-sangerhausen.de](http://www.jacobigemeinde-sangerhausen.de)

## Kindergottesdienst mit Hermine



Hallo Kinder,

ich bin Hermine und eine Eule! Ich bin neu in der Gemeinde und Ihr könnt mich im Kindergottesdienst einmal im Monat **ab Januar 2023** kennenlernen!

Ich möchte mit Euch und Euren Spürnasen die Bibel entdecken.

Wir wollen singen, spielen, tanzen, basteln und spannende Geschichten von Jesus, seinen Freundinnen und Freunden hören.

Natürlich schaffe ich das alles nicht allein, das könnt Ihr Euch bestimmt denken.

Und so unterstützen mich Nina, Susi, Claudia und Karin; weitere Helfer sind gern gesehen.

Im Anschluss an den Gottesdienst freue ich mich auf eine gemeinsame  $\frac{3}{4}$  Stunde mit Gesprächen und Snacks.

Also, kommt am **29.1.2023 um 10 Uhr ins Gemeindehaus in der Riestedter Straße 24 in Sangerhausen!**

Deine Eltern und Freunde kannst du gern mitbringen!

Ich bin schon sehr gespannt und freue mich auf Euch!

*Eure Hermine*

## 900 Jahre Ulrichkirche

Landgraf Ludwig der Springer ließ 1116 bis 1123 die Ulrichkirche errichten. Im Jahr 2023 begehen wir also 900 Jahre Ulrichkirche.

Im Laufe der Zeit diente sie als Kirche des Zisterzienserinnenklosters. Jutta von Sangerhausen betete in ihren Mauern. 1539 wurde die Reformation eingeführt.

Die restaurierte Strobel-Orgel erklingt seit 2010 wieder in vollem Klang.

Als neueste Ausstattungsstücke wurden ein neuer Altar und ein Pult angeschafft.

Das alles und noch mehr wird im Festjahr 2023 zur Sprache kommen.

Jeder Monat hat einen besonderen Schwerpunkt. Feiern Sie mit !

*Schon 2022 wurde in der Ulrichkirche gefeiert: Die Landfrauen stellen zum Erntedankfest ihre Erntekronen aus.*

## Weltgebetstags-Seminar

Der Weltgebetstag kommt aus Taiwan, dem Inselstaat zwischen Japan und den Philippinen vor dem chinesischen Festland. Wir wollen in diesem Jahr wieder ein Vorbereitungsseminar für Multiplikatorinnen und Interessierte anbieten und Ideen sammeln für die Gestaltung des 3. März 2023.

**Sa, 28.1., 9.30 - 12.30 Uhr**

Gemeindehaus Riestedter Str. 24

**Anmeldung bis 23.1.** bei Frau Hartnack oder das Kirchenkreisbüro in Eisleben



# 6 Kirchenmusik

## Unsere Konzerte

Sonntag, 4. 12. - 17 Uhr St. Jacobi

**Martin Reik Quartett & Friends**

**Let it snow**

„Liedliche“ Weihnachtsfreude

Karten: 12 E (erm. 10 €)

Sonntag, 11. 12.- 16 Uhr St. Jacobi

**Musik im Kerzenschein**

Die Chöre der Stadt mit weihnachtlichen Klängen

Eintritt frei

Montag, 26. 12. - 16 Uhr St. Jacobi

**Weihnachtliche Orgelmusik**

Martina Pohl - Orgel

Eintritt frei

Freitag, 06. 01. - 17 Uhr St. Jacobi

**Johann Sebastian Bach**

**Weihnachtsoratorium IV – VI**

Evangelische Kantorei Sangerhausen

Mitteldeutsches Kammerorchester

Solistenensemble, Leitung: Martina Pohl

Karten: 17 € (erm. 14 €),

Vorverkauf 15 € (12 €)

*Unsere Weihnachtskonzerte:*

## **Altbekanntes neu erleben**

In der Advents- und Weihnachtszeit nimmt die Musik eine ganz zentrale Rolle ein, um uns das Weihnachtswunder immer wieder neu erleben zu lassen. Nachdem in den beiden zurückliegenden Jahren vieles eingeschränkt war, hoffen wir, dass nun alle Konzerte wie geplant stattfinden können.

Den Beginn macht Martin Reik & Friends mit ihrem „liederlichen“ Weihnachtsprogramm. Martin Reik ist Schauspieler in Halle und vielen durch manche Fernsehrollen bekannt. Seine Leidenschaft gilt auch dem Jazzgesang. Zusammen mit seinen Freunden – alles hervorragende Jazzmusiker - bietet sein Weihnachtsprogramm ganz traditionelle Weihnachtslieder in zeitgemäßer Form – hingehen und genießen!

Am 3. Advent findet nach zweijähriger Pause wieder die Musik im Kerzenschein statt. Die Chöre freuen sich sehr darauf, zusammen in der Jacobikirche zu singen. Auch zur Weihnachtlichen Orgelmusik sind Sie wie gewohnt am 26. 12. um 16 Uhr eingeladen.

Das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach musste im vergangenen Jahr abgesagt werden. Am 6. Januar 2023 werden in der Jacobikirche die Kantaten 4 bis 6 aus diesem Werk erklingen. Sie werden nicht so häufig gespielt, bieten aber genauso viele „Ohrwürmer“ wie die ersten drei Kantaten. Da ist z. B. die „Echo-Arie“, der brillant glitzernde Chor „Ehre sei dir Gott“ oder der Schlusschoral der 6. Kantate mit dem festlichen Trompetensatz.

Dieses Konzert soll auch den Epiphaniastag in den Mittelpunkt rücken, der zum Weihnachtsfestkreis gehört.

Seien sie eingeladen zu einer singenden und klingenden Advents- und Weihnachtszeit.

*Ihre Kirchenmusikerin Martina Pohl*



## Neue Abendmahlskelche

Gemeinsam aus einem Kelch trinken, das ist ein starkes Symbol. Alle gehören zusammen. Und es gibt keine Rangunterschiede.

Der gemeinsame Kelch beim Abendmahl war eine zentrale Forderung der Reformation vor 500 Jahren. Oftmals wurde er gegen die Widerstände der altgläubigen Obrigkeit oder bischöflicher Administratoren durchgesetzt. Meistens waren es die Städte, die ihn einführten. Also die Bürgerinnen und Bürger. Dass alle aus dem Kelch trinken, das war damals ein stolzes Statement. In den folgenden Jahrhunderten spendeten Bürgerinnen und Bürger immer wieder kostbare Abendmahlsgeräte. Die Jacobigemeinde etwa verdankt dem Ehepaar Anna Margarete und Johann Mogk eine silberne Kanne, einen Kelch und eine Hostiendose.

Die Coronazeit hat uns gezwungen, nach anderen Formen des Abendmahls Ausschau zu halten. Gemeinden haben ganz unterschiedliche Formen gefunden und ausprobiert. Die Sangerhäuser Gemeindegemeinderäte haben sich entschlossen, kleine Kelche aus Keramik anzuschaffen.



So kann jede und jeder aus einem separaten Kelch trinken. Sie wurden individuell in der Töpferei Ehrhardt in Blankenheim und im Christopherushof in Altengesses gedreht und gebrannt. Jedes Gefäß ist also Handarbeit und ein Unikat.

Im Gottesdienst am 3. Advent (11. Dezember) werden sie eingeführt. Es besteht auch die Möglichkeit, ein Exemplar zu erwerben und mit dem eigenen Kelch am Abendmahl teilzunehmen.

*Pfarrerin Margot Runge*

*Oben: Abendmahl mit Weintrauben  
Unten: die neuen Kelche*



*Fotos:  
Ulrich Große,  
Waldemar Cug*



*Kirchendienst*



*Lugala, Tüten kleben,  
Weihnachten im Schuhkarton*



# Danke

Wir danken allen  
für ihren Einsatz im



*Fotos: Steffen, Große, Cug, Niermann, Degenhardt, Kowalski, Pohl*

*Sich um das  
Gemeindehaus  
kümmern,  
saubermachen,  
aufräumen*

*Offene Kirche*

*einladen, besuchen,  
anrufen, mitdenken*

*gerade samstags*

*Geburtskarten und  
Gemeindebriefe austragen*

*Gemeindekirchenrat*



*Kirchenputz, Kirchhof pflegen,  
reparieren, Rasen mähen,  
sich um Handwerker kümmern*



*Weltgebetstag*

*Räume vorbereiten,  
Stühle schleppen,  
hin- und hertragen,  
Leute abholen & bringen*







*Kaffee kochen,  
Kuchen backen,  
abwaschen*



*Gottesdienste halten,  
lesen, Gottesdienste  
mitgestalten, tanzen*

# e 2022

Ehrenamtlichen  
vergangenen Jahr!



*Stolpersteine putzen*



*Musik machen,  
Violine & Flöte  
spielen, singen,  
im Posaunenchor  
blasen, registrieren,  
Noten ordnen,  
Eintrittskarten  
verkaufen*



*Lieder  
anstecken,  
Kerzen  
anzünden,  
Mikrofone  
einstellen,  
Kollekte  
zählen*



*Fotografieren*

*Kindergottes-  
dienst,  
Religiöse  
Kinderwoche,  
Puppenspiel,  
Familien-  
gottesdienst*



# 10 Lugala-Hospital

## Kinderschicksal in Tansania

Dr. Peter Hellmold, unser Arzt in Lugala, berichtet von seiner täglichen Arbeit im Krankenhaus und nimmt uns mit in seinen Alltag. Wir erfahren vom Schicksal eines vierjährigen Kindes.

Jede Woche sterben im Lugala Hospital drei oder vier Kinder an schweren Verbrennungen, die sie sich im dörflichen, häuslichen Umfeld zuziehen. Hinter jedem Fall findet sich ein bedenkenswerter sozialer Hintergrund.

6. Oktober 2022:

Ein kleiner vierjähriger Junge wurde von seiner Großmutter mit schweren Verbrennungen ins Lugala Hospital gebracht. Vor sechs Monaten hatte er seine Mutter verloren. Einen Vater gibt es nicht. Er hat sich sozusagen aus dem Staub gemacht. Der Kleine wohnte ca. 140 km von Lugala entfernt, im tatsächlichen Busch. Der Oma sind von ihrer Tochter vier Kinder geblieben. Es ist verständlich, dass sie die Kinder kaum angemessen versorgen kann und solche Unglücke sich ereignen

können. Niemand im Umfeld war in der Lage, „Erste Hilfe Maßnahmen“ einzuleiten. Dass sie es mit dem Jungen bis nach Lugala geschafft hat, grenzt an ein Wunder.

Jeden Tag, den die Oma in Lugala verbringt, kann sie sich zu Hause nicht um die anderen drei Kinder kümmern. Diese sind damit auf sich allein gestellt und selbstverständlich restlos überfordert.

19. Oktober 2022:

Der kleine Junge ist nach mehrwöchigem Leiden gestorben. Sein Schicksal berührt uns.

Die Mitarbeiter im Hospital ringen um jedes Menschenleben. Nicht immer gelingt es ihnen, wie im Fall des kleinen Jungen.

Das Lugala Krankenhaus ist für die Menschen in einem weiten Umfeld der einzige Ort, an dem sie Hilfe bekommen.

Auch deshalb dürfen wir nicht nachlassen, unsere Partner in Lugala zu unterstützen. Mit unseren Spendengeldern helfen wir den Menschen in einer der ärmsten Regionen Tansanias.

*Christine Härtel, Lugala Arbeitskreis*



*Die Kollekte bei der Musik im Kerzenschein am 3. Advent ist traditionell für das Lugala-Hospital bestimmt.*

*Foto: privat*

## Neu im TheO'door

Hallo, Wir sind Jannes und Ronja!  
Wir sind als FSJler und Praktikantin im TheO'door anzutreffen.  
Wir arbeiten im TheO'door mit Kindern und Jugendlichen an verschiedenen Pro-

jekten und freuen uns schon euch dort zu sehen. Die Türen des TheO'door stehen euch immer offen und wir werden da sein um eine tolle Zeit zu garantieren!



Hallo, mein Name ist Jannes Noack, ich bin FSJler im TheO'door und unterstütze vor allem die Gemeindearbeit dort.  
Mir macht es sehr viel Spaß, mit den verschiedensten Gruppen ein Projekt anzugehen und mich mit ihnen zu beschäftigen.  
Das Singen mit den Kindern des Kinderchores gefällt mir dabei besonders gut.  
Auch die JG übernehme ich ab und zu.  
Ich hoffe, wir sehen uns bald im TheO'door!

Mein Name ist Ronja Kunze, ich bin 17 Jahre alt.

Momentan mache ich meine Fachhochschulreife im Bereich Gesundheit und Soziales. Für mein praktisches Jahr arbeite ich seit Anfang September im TheO'door. Ich habe außerdem ein Faible für Geschichte, bin gerne unterwegs und lese viel.

Als Praktikantin kümmere ich mich im TheO'door am liebsten um kreative Aufgaben und ich koche und backe hier auch sehr gerne.

Ich freue mich darauf, euch kennen zu lernen.

Schaut ruhig mal vorbei!





# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2023 für dich?

**Du bist ein Gott, der mich sieht.**

1. Mose 16, 13



Wie viele Kinder können auf einem Baumstumpf zusammen stehen? Das geht nur, wenn sich die ganze Gruppe gegenseitig hält!

Was sagt ein Uhu mit Sprachfehler?  
Aha.



Rätsel: Nur ein Schneemann sieht genauso aus wie der erste!

## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Werbung der Bundesagentur für Arbeit



# Termine im TheO'door

## ♥ Kidstreff / Bibel Kids

Di 15 - 16.30Uhr (in der Schulzeit)  
Abholung im Hort Poetengang 14.40 Uhr  
Wir erleben Geschichten aus der Bibel, gehen Alltagsfragen nach und spielen, basteln und singen gemeinsam.  
Es ist für Eltern und Großeltern auch immer möglich, die Kinder zu begleiten und eine Tasse Kaffee zu trinken.

## ♥ Singing Bibel Kids

im Seminarraum des TheO'door  
Do 15.30 - 16.30 Uhr (in der Schulzeit)

## ♥ Konfis

Mi 17 - 18 Uhr, Kontakt: Pfr. Niemann

## ♥ Weihnachtsprojekte

für Schulklassen (ausgebucht)  
15.+ 16.12. und 19.+ 20.12. Vormittags

## ♥ Familienzeit im TheO'door

Freitag 16 - 18 Uhr  
Es stehen Spielgeräte und Bastelangebote für die Kinder zur Verfügung und für die Eltern und Großeltern Kaffee und Tee.  
Ansprechpartner: Pfr. Niemann

## ♥ Junge Gemeinde

freitags aller 14 Tage  
18 - 20 Uhr, mit Abendessen  
Ansprechpartnerin: Janine Hoffmann

## ♥ Capoeira

Mi 17.30 Uhr bis 19 Uhr

## ♥ Minecraft

Do 14 Uhr bis 18 Uhr

## ♥ Offenes Haus

Basteln, Nähen, Tischtennis,  
Billard und mehr  
Mo bis Fr 14 bis 18 Uhr

*Bei den Bibel Kids geht es kreativ zu.*

*Foto: Janine Hoffmann*



# 14 Unsere Gottesdienste

- 4. Dezember** 10 Uhr im Gemeindehaus Riestedter Str. 24 mit Pfarrer Niemann  
2. Advent 14 Uhr in Edersleben mit Pfarrer Niemann
- 11. Dezember** 10 Uhr in St. Jacobi mit Pfarrerin Runge  
3. Advent Einführung der neuen Abendmahlskelche (siehe S. 7)
- 17. Dezember** 10 Uhr im Gemeindehaus Riestedter Str. 24 mit Lektorin Oelze  
4. Advent 14 Uhr in Edersleben mit Pfarrer Niemann
- 24. Dezember** 15 Uhr in St. Jacobi Christvesper mit Krippenspiel mit Pfarrer Niemann  
Heiligabend 16.30 Uhr in St. Ulrici Christvesper mit Lektorin Oelze  
16.30 Uhr in Oberröblingen mit Pfarrer Niemann  
16.30 Uhr in Edersleben mit Pfarrerin Runge  
18 Uhr in St. Jacobi Musikalische Christvesper mit Pfarrerin Runge
- 25. Dezember** 10 Uhr in St. Jacobi mit Pfarrerin Runge  
1. Weihnachtstag
- 26. Dezember** 16 Uhr in St. Jacobi Weihnachtliche Orgelmusik  
2. Weihnachtstag
- 31. Dezember** 16 Uhr in St. Jacobi Jahresschlussandacht im Kerzenschein  
Silvester mit Pfarrerin Runge
- 1. Januar** 14 Uhr im Gemeindehaus mit Prediger Schmidt  
Neujahr (Landeskirchliche Gemeinschaft)
- 6. Januar** 17 Uhr in St. Jacobi Weihnachtsoratorium Kantaten 4 - 6  
Epiphantias
- 8. Januar** 10 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrer Niemann  
1. Sonntag nach Epiphantias 14 Uhr in Edersleben mit Pfarrer Niemann
- 15. Januar** 10 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrerin Runge  
2. So. n. Epiphantias
- 22. Januar** 10 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrer Niemann  
3. So. n. Epiphantias 14 Uhr in Edersleben mit Pfarrer Niemann
- 28. Januar (Sa)** 18.30 Uhr im TheO'door gerade samstags
- 29. Januar** 10 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrerin Runge  
Letzter So. n. Epiphantias und Kindergottesdienst mit Hermine (siehe S. 4)
- 5. Februar** 10 Uhr im Gemeindehaus mit Pfarrer Niemann  
Septuagesimae

Die Temperatur der Heizung in der Jacobikirche wird in diesem Jahr abgesenkt.  
Bitte ziehen Sie sich wärmer an. Ab Januar finden alle Gottesdienste im Gemeindehaus Riestedter Str. 24 statt. Die Abstands- und Hygieneregeln können sich kurzfristig ändern.

## Andachten in Pflegeheimen:

- DRK-Seniorenzentrum Kyffhäuserblick: Do, 8.12. + 22.12. - 10 Uhr  
Seniorenhaus Sonnenhof: Do, 1.12. - 10 Uhr  
Seniorenheim Rosalie Do, 15.12. - 10 Uhr  
Am Rosengarten (AWO): Mi, 21.12. - 10 Uhr

Urlaub / dienstliche Abwesenheit: Pfarrer Niemann 27.12.- 3.1. und 9.- 20.1. Pfarrerin Runge 2.- 7.1.

## **Getauft wurden**

Ida Werner  
Liam Werner  
Johann Loth  
Alex Michel

**Trauercafé:** Mo, 30.1. - 17 Uhr  
Diakonie-Sozialstation,  
Kyselhäuser Str. 2 (Scharfe Ecke)

## **Kirchlich bestattet wurden**

Herbert Waldemar Barabasch  
82 Jahre  
  
Marianne Ehrenpfordt  
geb. Wehnert  
100Jahre  
  
Ruth Liesbeth Schmidt  
geb. Bürger  
92 Jahre  
  
Rolf Lammert  
78 Jahre  
  
Gerhard Nolze  
87 Jahre

**Es ist Zeit, die Lichter leuchten schon**  
die Hoffnung ist schon entzündet

Es ist Zeit, dass du kommst  
mach dich auf zu uns, in unsere Stadt  
zeig dich endlich im fremden Kind  
lehr uns die Sprache deiner Liebe,  
ohne Verstehen

Verführ uns, im Fremden  
einen Bruder zu sehen  
komm und setz dich mit uns  
an den Tisch  
leg deine Hand sanft auf unsre drauf  
und lehr uns dein Bitten und Teilen

Es ist Zeit,  
mach dich auf  
und geh mit uns über die Grenze fort  
nimm die Angst aus dem Herzen:  
mein Land zuerst  
Der Mensch zuerst! Das war dein Wort  
Komm mach es wahr und trag uns fort,  
zeig uns dein Land, wo Honig fließt  
wo keiner der Liebe den Hahn abdreht  
wo die Angst weg ist  
und das Herz wieder blüht  
Kristin Jahn



# 16 Anschriften

## **St. Jacobi:**

Alte Promenade 23  
www.jacobigemeinde-sangerhausen.de  
Tel. 57 03 34  
Gemeindesekretärin Agnes Hartnack  
Dienstag und Freitag 9 -10 Uhr

## **St. Ulrich:**

Riestedter Str. 24  
www.ulrichgemeinde.de  
pfarramt-st.ulrici@gmx.net  
hel1@gmx.net (Helmut Loth)  
Tel. 0151 26 13 60 13  
Gemeindesekretärin Brigitte Ilm  
Tel. 0160 91 65 40 17

## **Pfarrer**

Klemens Niemann, Alte Promenade 23  
Tel. 57 03 34  
klemens.niemann@kk-e-s.de

## **Pfarrerin**

Margot Runge, Markt 22  
Tel. 57 76 63  
m.runge@jacobigemeinde-  
sangerhausen.de  
www.queerpredigen.com

## **Kirchenmusikdirektorin**

Martina Pohl Tel. 26 08 22  
martinapohl@t-online.de  
www.kirchenmusik-sangerhausen.de

## **Gemeindepädagogin**

Dr. Janine Hoffmann  
Tel. 0176 43 45 62 03  
janine.hoffmann@kk-e-s.de

## **Jugendzentrum TheO'door**

Gerold Peetz  
Speckswinkel 2a, Tel. 57 84 70 (ab 13 Uhr)  
www.theodoor.de post@theodoor.de  
Referentin für Kinder- und Familienarbeit:  
Marit Krafcick Tel. 03464 / 5458688  
marit.krafcick@kk-e-s.de

## **Kirchliche Nachrichten**

Herausgeber: Ev. Gemeinden St. Jacobi und St. Ulrich  
Ev. Kirchspiel Oberröblingen-Edersleben  
Redaktion: Pfrn. M. Runge, Pfr. K. Niemann  
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben im Jahr  
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen  
Auflage: 750 Exemplare  
An/Abbestellung: jederzeit bei den Pfarrämtern möglich.

## **Diakonie-Sozialstation:**

Kyselhäuser Str. 2, Tel. 57 22 36  
www.dsd-sangerhausen.de

## **Ökumenische Kindertagesstätte**

**St. Martin** Riestedter Str. 35, Tel. 57 38 76  
www.st-martin-kita.de  
kita-st-martin@web.de

## **Arbeits- und Bildungsinitiative (ABI)**

Lengefelder Str. 15, Tel. 51 51 97  
**Sangerhäuser Tafel** Tel. 26 07 07

## **Diakonie-Laden:**

Riestedter Str. 4, Tel. 26 07 05  
www.abi-sangerhausen.de  
www.moebelboerseabi-sangerhausen.de

## **Superintendenturbüro in Eisleben:**

Tel. 03475- 64 86 23 / Fax 64 86 24  
Freistr. 21, 06295 Lutherstadt Eisleben  
suptur@kk-e-s.de  
www.kirchenkreis-eisleben-soemmerda.de

## **Kreiskirchenamt:**

Markt 30, Tel. 24 35-10 / Fax 24 35 17  
kka.sangerhausen@ekmd.de  
Öffnungszeiten: Di und Fr 9 -12 Uhr

## **Kontoverbindung der**

## **Kirchengemeinden:**

KKA Sangerhausen (Kontoinhaber)  
IBAN DE77 8005 5008 0390 1081 70

